

BUNDESGERICHTSHOF

BESCHLUSS

XII ZR 148/90

in dem Rechtsstreit

1. Herta T , L , D ,
2. Erich T , F , S ,

Beklagte und Revisionskläger,

- Prozeßbevollmächtigte: Rechtsanwälte

gegen

Treuhandgesellschaft N mbH & Co. Immobilienfonds
KG, vertreten durch die persönlich haftende Gesellschafterin
G Holding Gesellschaft mbH, diese vertreten durch ihren
Geschäftsführer Alfons B , Br Straße , M

Klägerin und Revisionsbeklagte,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt

-

Der XII. Zivilsenat des Bundesgerichtshofes hat durch den
Vorsitzenden Richter Lohmann und die Richter Portmann,
Dr. Krohn, Dr. Zysk und Nonnenkamp

am 15. Mai 1991

beschlossen:

Die Revision der Beklagten gegen das Urteil des
24. Zivilsenats in Darmstadt des Oberlandesge-
richts Frankfurt am Main vom 6. Juli 1990 wird
nicht angenommen.

Die Rechtssache hat keine grundsätzliche Bedeu-
tung. Die Revision hat im Endergebnis auch kei-
ne Aussicht auf Erfolg (vgl. § 554b ZPO in der
Auslegung des Beschlusses des BVerfG vom
11. Juni 1980 - 1 PBvU 1/79 - BVerfGE 54, 277).

Die Beklagten tragen die Kosten des Revisions-
verfahrens (§ 97 Abs. 1 ZPO).

Streitwert: 127.043,83 DM.

Lohmann

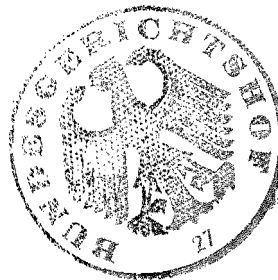
Portmann

Krohn

Zysk

Nonnenkamp

Beglaubigt:



[Handwritten signature]
Justizhauptsekretärin